

seinen Gliedern; darum durfte er auch die Glückwünsche zu dem Ergebnisse dieser Wahlen in erster Linie entgegennehmen. Diesen unsern Dank wollen wir aber als Vertrauen in die Zukunft aus dem heutigen Tage mitnehmen. Noch sind die Wolken nicht ganz gewichen, aber es lichtet sich, und die Friedenspolitik unsrer Fürsten, die weise Staatskunst unsers grossen Kanzlers, die Friedensliebe unsers Volkes werden hoffentlich der Welt den Frieden erhalten können. Möge mit Gottes Hilfe dies gelingen! Was uns aber auch beschieden sein möge, eins wissen wir gewiss: dass das Vertrauen zwischen den deutschen Fürsten und dem deutschen Volke in diesen Zeiten der Gefahr neue, starke Stützen erhalten hat, und mit diesem Vertrauen wollen wir mutig den kommenden Tagen entgegengehen. Wir zumal im sächsischen Lande, die wir auf den König dieses Landes als der hervorragendsten Führer und Fürsten einen blicken dürfen, wir wollen uns dessen an einem Tage wie dem heutigen recht bewusst werden, wir wollen des Himmels Gnade auf sein Haupt herabflehen und in heller, dankbarer Begeisterung in diesen ernsten Zeiten den Ruf der Treue wieder erklingen lassen: Hoch und lang lebe unser allergnädigster König Albert!

41.

1887. 5. Dezember.

Rede bei der Einweihung des neuen Konservatoriums.

Hochgeehrte Festversammlung! Indem ich Sie in diesen schönen neuen Räumen begrüße und Ihnen dafür danke, dass Sie Zeugen der Eröffnung derselben haben sein wollen, glaube ich, dass Sie die Beantwortung der einen Frage mir gern erlassen würden, der Frage, warum die Stadt zur Errichtung dieses Hauses verschritten ist. Sie haben mit uns Einzug gehalten und haben sich gewiss beim Eintritt in das Haus schon gefreut, den Eindruck einer würdigen Stätte edelster Kunst zu empfangen. Diese Freude hat sich gesteigert in diesem herrlichen Saale, das wohlthuende Gefühl, welches durch das Beschauen edler Kunstformen in uns erzeugt wird, hat Ihr Gemüt empfänglich gemacht für die Genüsse, welche eine andre Kunst Ihnen hier bieten sollte. Sie haben mit Behagen die Klänge